Rezensionen von Buchtips.net

Jana Oliver: Höllenflüstern

Buchinfos

Verlag:	Fischer Taschenbuchverlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Horror
ISBN-13:	978-3-8414-2112-8 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	16,99 Euro (Stand: 29. April 2025)

Riley Blackthornes Leben wurde in ihren Grundfesten erschüttert. Ihr Vater liegt tot in ihren Armen und dennoch steht er, reanimiert durch den Höllenfürsten persönlich, vor ihr. Ihr Vater hatte beim Totenbeschwörer Mortimer Alexander auf sie gewartet und damit brachte sie den Meisterfänger Paul Blackthorne nicht nur in Gefahr, sondern auch ums Leben. Die Dämonenjäger des Vatikans sind hinter ihr her, seit herumerzählt wird, sie würde mit den Dämonen paktieren. Dieser Herumerzähler ist niemand anderes als ihr Exfreund Simon. Weitere Probleme stapeln sich, ohne dass sie diese Probleme lösen kann. Doch das grösste Problem steht vor der Tür. Etwas in Form von einem gefallenen Engel namens Ori, der so nett war sie zu entjungfern, und Riley muss ständig an seine einschmeichelnde Stimme denken. Nein, nein, ein gefallener Engel ist kein Problem. Es sind die neuen Dämonen, die über die Erde herfallen und ständig mehr werden.

Mit ihrem besten Freund Peter macht sie sich auf ein Rätsel und ein Problem nach dem anderen zu lösen. Also nimmt man sich das grösste Problem vor, denn jedes andere Problem erscheint da unscheinbar und klein. Das ist jedoch gar nicht einfach, wenn die Jäger hinter ihr her sind und Beck als Druckmittel benutzen. Riley ist also vollbeschäftigt. Vor allem weil auch Beck, obwohl er eine neue Flamme hat, noch eine ganz bestimmte Saite in ihr zu Schwingungen anregt. Sie muss sich den Schergen des Vatikans stellen und dabei stellt sich heraus, dass mit den Malen auf ihren Händen Himmel und Hölle Ansprüche an sie erheben. Dem Vatikan bleibt nichts anderes übrig, als Riley ziehen zu lassen. Riley kümmert sich also erst einmal um ein kleineres Problem, nämlich dem gefälschter Weihwasserflaschen. Dummerweise stehen sie und Beck eine Nacht lang auf einem 'Fabrikdach, denn der zu beobachtende LKW verliert sich bei ihren Streitereien. Und dann? Das Buch ist noch nicht zu Ende und einige Überraschungen warten noch auf die Leser.

HÖLLENFLÜSTERN ist so ganz anders als andere Bücher, die sich mit den paranormalen Wesen in der hiesigen Welt auseinandersetzen. Ich kenne die ersten beiden Bände nicht, weil ich sie irgendwie nicht beachtete und den vorliegenden Roman HÖLLENFLÜSTERN für ein Einzelwerk hielt. Zwar kann man ihn auch so lesen, doch manchmal fehlt der Zusammenhang und die Hinweise auf die Vorgänger helfen nicht wirklich. Der Roman besticht durch seine durchgehende spannende Handlung, die unterschiedlichen Handlungsstränge und eine Menge Probleme, die gemeinsam gelöst werden müssen.Riley ist sympathisch beschrieben und vor allem eine interessante junge Frau. Sie handelt entschlossen und stets kampfbereit. Das Leben hat die Frau verändert, gehe ich einfach mal davon aus, denn sie wirkt entschlossen. So als hätte sie in den Romanen eine Handlung durchgemacht von einer naiven jungen Frau zu jemanden der nun weiss, was sie will.

Die Autorin Jana Oliver versteht es sehr gut, die Leser zu informieren, aber mit einem Schuss Unsicherheit, damit eigener Platz für Gedanken bleibt und die Gedanken bei was wäre wenn... weiterschweifen können. Ein gut geschriebener Roman. Mal sehen, was noch von ihr auf Deutsch erscheinen wird.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von erik schreiber
[12. Juni 2013]